



27. Hohenneuffen-Berglauf

Läufer machen sich auf die Socken

Hohenneuffen-Berglauf: Klass verspricht Klasse und Masse bei der 27. Auflage am Sonntag, 14. Juni



Zieleinlauf auf dem Hohenneuffen. Die Aufnahme zeigt Yvi Blaschke, Erstplatzierte der Frauen 2014, und Michael Decker aus Neuffen, Platz 37 bei den Herren.

BEUREN/LINSENHOFEN (jen). Alle Jahre wieder: Am kommenden Sonntag, 14. Juni, findet der 27. Hohenneuffen-Berglauf statt, in dessen Rahmen auch der 15. Schüler-Berglauf sowie zum zehnten Mal auch eine Walking-/Nordic-Walking-Wertung durchgeführt wird. Ebenfalls gibt es diesmal wieder eine Staffelfwertung bei einem der beliebtesten Bergläufe im Ländle. „Ich freue mich, dass es nach den langen und umfangreichen Vorbereitungen endlich losgeht“, sagt Frank Klass. Der Organisator vom TSV Beuren – Mitveranstalter ist der TSV Frickehausen – verspricht Klasse und Masse. Erwartet werden rund 400 Läufer und Läuferinnen. Sie machen sich buchstäblich auf

die Socken, denn als Geschenk erhält jeder ein Paar Strümpfe. Jedes Jahr lassen sich die beiden Vereine etwas anderes für die Teilnehmer einfallen. Als Favorit auf die 9,3 Kilometer lange, anspruchsvolle Strecke vom Bahnhof in Linsenhofen auf die Burg geht Mehdi Khelifi. Der Tunesier startet für das Team Sport Schweizer und hat sich bereits dreimal in die Siegerliste eingetragen. 2011, 2012 und 2014 ging er als Gewinner durch das Ziel. Bei den Frauen sind vor allem Christine Sigg-Sohn von der LG Esslingen (Siegerin 2013) und Sylke Schmitz aus Rottenburg (Siegerin 2005 und 2010) auf den vorderen Plätzen zu erwarten. Wer den Streckenrekord verbessert, darf sich über 300 Euro freuen. Bei den Männern wird er von Thomas Greger gehalten. Der Ludwigshafener lief 1995 beachtliche 34,49 Minuten. Bei den Frauen war bisher Gudrun De Pay die Schnell-

te. Die Trochzelfingerin brachte es im selben Jahr auf starke 41,04 Minuten. Das Zeitlimit beträgt ein- einhalb Stunden, danach erfolgt keine Wertung mehr. Diese Marke dürften wohl auch die vielen Hobbyläufer unterbieten. Die Zeitmessung erfolgt mittels Transponder. Er wird mit den Startunterlagen ausgegeben. Ohne ihn wird nicht gewertet. Bis 45 Minuten vor dem Start kann in der Turn- und Festhalle Beuren noch nachgemeldet werden. Die Startnummernausgabe findet am selben Ort samstags von 16 bis 18 Uhr und sonntags ab 7 Uhr statt. Um 9.30 Uhr fällt dann der Startschuss zum Berglauf, bei dem 438 Höhenmeter zu bewältigen sind. Im ersten Teil der Strecke wird auf asphaltierten oder fein geschotterten Wegen gelaufen, ab der Skihütte bei Kilometer 4,5 führt der Lauf auf Waldwegen bis hinauf in den Burghof des Hohenneuffen. Die Walker haben

dieselbe Strecke zu absolvieren. Die Schüler, die um 10 Uhr in Balzholz starten, müssen je nach Altersklasse zwischen 1,56 und 3,25 Kilometer abspulen. Im vergangenen Jahr waren insgesamt etwa 500 Teilnehmer am Start. „Diese Zahl werden wir diesmal wahrscheinlich nicht erreichen“, mutmaßt Frank Klass. Irgendwie seien die Anmeldungen in den Pflingstferien nicht wie erwartet eingetrudelt. Der Organisator musste auch in

Sachen Geld ein negatives Erlebnis finnehmen. Der langjährige Hauptsponsor EnBW stellte den Finanzstrom ab und verlängerte seinen Vertrag nicht. Mit dem Getränke-Unternehmen Weber aus Frickehausen war allerdings schnell Ersatz gefunden. Weitere Informationen zum Berglauf stehen auf der Internetseite www.hohenneuffen-berglauf.de. Dort sind auch die Ergebnislisten am Sonntagabend ab 18 Uhr einzusehen.

Zeitplan

ab 7 Uhr: Startnummernausgabe in der Turn- und Festhalle Beuren
ab 8.30 Uhr: Bustransfer zum Start in Linsenhofen

Ihre Bäckerei mit Tradition seit 1912

Brat- und



Einbruchschutz

Einbruchhemmende Fenstersicherheitsbeschläge zum Nachrüsten und einbruchsicheres Glas bieten Schutz vor unliebsamen Gästen.



über 66 Jahre
PFÄNDER FENSTER

Qualifizierter Innungs-Fachbetrieb
Glas – Fenster – Fassade

72660 Beuren, Telefon 0 70 25 / 22 47
www.pfaenderfenster.de

Meisterfachbetrieb